



**Nach dem Auswärtsspiel in Canazei kehren die Wildgänse heute wieder auf's heimische Eis zurück. In der Würtharena treffen Martin Ekr & Co auf den EC Bregenzerwald.**

Gegen Fassa starteten die Wildgänse äußerst konzentriert in die Partie und führten nach 20 Minuten mit 2:0. Doch Unachtsamkeiten führten zu zwei schnellen Gegentoren und warfen den HC Neumarkt Riwega wieder aus der Bahn. Obwohl sich das Team wieder zurückkämpfte, musste man die sechste Niederlage um einen Treffer einstecken.

Unser heutiger Gegner aus dem Bregenzerwald musste in der abgelaufenen Saison ebenfalls über 15 Niederlagen mit nur einem Treffer Differenz hinnehmen. Dies ist auf der einen Seite sicherlich bitter, zeigt aber auch, dass man jedes Spiel gewinnen kann. Die Wälder sind für den

HC Neumarkt Riwega kein unbekannter Gegner. Vor allem der eiserne Wille von der ersten bis zur letzten Minute ist sicherlich eines der Markenzeichen des Vorarlberg Teams.

Heute gilt es an die Leistung im ersten Drittel gegen Fassa anzuknüpfen und über sechzig Minuten konzentriert zu bleiben. Vorne muss man die Chancen konsequent nutzen und in der eigenen Zone darf es keine Scheibenverluste mehr geben, will man die Punkte heute Abend in Neumarkt behalten.

Dabei muss Martin Ekrt weiterhin auf Alexander Sullmann verzichten, während Michael Sullmann seit der letzten Partie wieder einsatzfähig ist. Zusammen mit Kamil Brabenec und Joe Harcharik bidet er die erste Reihe der Wildgänse. Im letzten Spiel hat das schon ganz gut geklappt und so traf Michael einmal und Joe zweimal ins gegnerische Tor.

Nach dem heutigen Spiel stehen drei Auswärtsfahrten auf dem Programm: Salzburg, Klagenfurt und Ljubljana sind die kommenden Gegner, ehe die Wildgänse dann am 1. November wieder in der Würtharena antreten können.